

Pressemitteilung

PM 27 (2003)

Stand 11. Juli 2003



T-Systems International wählt Secorvo College als Schulungspartner

Im Sommer 1999 startete das Karlsruher Beratungsunternehmen für Informationssicherheit, die Secorvo Security Consulting GmbH, ein Ausbildungsprogramm zur IT-Sicherheit. „Secorvo College“ begann mit zunächst drei Seminarangeboten zu zentralen Themen der IT-Sicherheit. „Wir haben uns damals über die schlechte Qualität verschiedener Schulungen und Seminare im Bereich IT-Sicherheit geärgert. Da reifte die Erkenntnis: Das können wir besser“, so Dirk Fox, Geschäftsführer von Secorvo selbstbewusst. „Fortbildung ist in der IT-Sicherheit unverzichtbar – nicht nur, um einen aktuellen Wissensstand zu halten, sondern auch als Motivation, IT-Sicherheit angesichts der explosionsartig steigenden Zahl von Angriffen und Hackertools nicht zu vernachlässigen“, ergänzt sein Partner Fritz Bauspieß.

Seitdem ist das Ausbildungsprogramm auf über 30 Seminarveranstaltungen pro Jahr angewachsen. Dabei geht Qualität im Zweifel vor Quantität: Die Seminare sind auf einen Teilnehmerkreis von maximal 16 ausgelegt, um nicht nur den Lerneffekt zu erhöhen, sondern auch Raum für die Beantwortung von Spezialfragen und den Erfahrungsaustausch zwischen den Teilnehmern zu schaffen. Die Referenten sind erfahrene Experten, überwiegend aus den eigenen Reihen. Diese seit vielen Jahren im Gebiet IT-Sicherheit tätigen Profis kennen Lösungskonzepte, Markt und Projekte aus der täglichen Praxis.

Mit der konsequenten Umsetzung dieses Konzepts hat sich Secorvo College als anerkannte Adresse für Weiterbildung in der IT-Sicherheit etabliert. Für den Leiter Christoph Weinmann war das kein leichter Weg: „Zunächst galt es, ein hochwertiges Schulungsangebot aufzubauen. Dazu mussten wir zahlreiche Seminarkonzepte entwickeln und hochwertige Teilnehmerunterlagen erstellen. Und anschließend mussten

wir unser Angebot auch bei unserer Zielgruppe, den Verantwortlichen für IT-Sicherheit in Unternehmen und Behörden, bekannt machen.“

Das ist inzwischen gelungen: Mehr als 600 IT-Sicherheitsverantwortliche aus über 200 Behörden und Unternehmen aller Branchen haben inzwischen an den Seminaren teilgenommen. Die Kundenliste liest sich wie das „Who-is-who“ der deutschen Wirtschaft: Darunter finden sich Airbus Deutschland, ALTANA, AMB Generali, Audi, Aventis, AXA Colonia, Babcock Borsig, Baden-Württembergische Bank, BASF, Bayer, Bosch, Hypo-Vereinsbank, Bayerische Landesbank, Bertelsmann, BMW, Commerzbank, Credit Suisse, CSC Ploenzke, DaimlerChrysler, DATEV, Degussa, Deutsche Ausgleichsbank, Deutsche Bahn, Deutsche Bank, Deutsche Bundesbank, Deutsche Flugsicherung, Deutsche Krankenversicherung, Deutsche Lufthansa, Deutsche Post, Deutsche Telekom, DHL, Dr. Oetker, Dresdner Bank, Du Pont, DZ Bank, E-Plus, Europäische Zentralbank, Fiducia, Fraunhofer Gesellschaft, Freudenberg, Friedhelm Loh, GETRAG, GEW RheinEnergie, GFT, Giesecke & Devrient, Großkraftwerk Mannheim, Gruner + Jahr, Gesellschaft für Zahlungssysteme (GZS), Hamburger Sparkasse, HDI, Heidelberger Druckmaschinen, Hessische Zentrale für Datenverarbeitung, HSBC Trinkaus & Burkhardt, Infracor, Innenministerium Baden-Württemberg, ish, ITERGO, ivv Hannover, iXOS, Jungheinrich, Karlsruher Versicherungen, Keiper, KPMG, L-Bank, Landesbank Saar, Mannheimer, Max-Planck-Gesellschaft, Melitta, META Group, Microsoft Deutschland, Münchener Rück, Novartis, Österreichische Nationalbank, Orange, ORGA, Pfalzwerke, Postbank, R+V Versicherung, SAP, Schering, SEB, SEW Eurodrive, Siemens, SMS Demag, Sparkassen Informatik, Sparkassen-Versicherung Baden-Württemberg, STEAG, Sun, T-Mobile, T-Systems, Talkline, Tchibo, Tetra, ThyssenKrupp, Triaton, TUI, TÜV IT, Vereinte Krankenversicherung, Verlag DuMont, VICTORIA Versicherung, Viterra, Vodafone, Voith, Volkswagen, Westdeutsche Lotterie, WestLB, Wincor Nixdorf, ZF, Zeiss.

Auch Landes- und Bundesbehörden sind prominent vertreten, darunter das Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI), das Bundesamt für Wehrtechnik und Beschaffung, die Bundesanstalt für Arbeit, die Bundesanstalt für Post und Telekommunikation, die Bundesministerien BMF, BMI und BMWA, die Bundesversicherungsanstalt für Angestellte, die Bundeswehr, das LKA Bayern, die Regulierungsbehörde für Telekommunikation und Post, das Sächsische Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst sowie das Statistische Bundesamt.

Diese Resonanz kommt nicht von ungefähr. So sprechen die Ergebnisse der systematischen Evaluation der Seminare eine deutliche Sprache: Auf einer Skala von 1 (sehr gut) bis 5 (schlecht) bewerten die Teilnehmer ihre Zufriedenheit mit den Seminaren durchgängig mit „sehr gut“ (1,45).

Mitte 2001 honorierte die SAP AG die hohe Qualität der Seminare mit dem Abschluss einer Ausbildungspartnerschaft, die seitdem das Weiterbildungsangebot der SAP um die Seminare von Secorvo College ergänzt. Im März 2002 schloss auch das Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) eine Ausbildungspartnerschaft mit Secorvo College ab. Seit Juli 2003 gibt es mit der T-Systems International einen dritten namhaften Partner: Damit ergänzt Secorvo College jetzt das umfangreiche Weiterbildungsangebot der T-Systems für die eigenen Mitarbeiter um Spezialseminare zur IT-Sicherheit.

„Eine schöne Anerkennung, die zeigt, dass wir unserem eigenen Anspruch, höchste Weiterbildungsqualität zu bieten, offenbar auch in den Augen Dritter genügen“, freut sich Christoph Weinmann über diesen Vertrauensbeweis. Trotz dieser Erfolge bleibt es eine Herausforderung: „Wir müssen unsere Seminare ständig überprüfen und aktuell weiterentwickeln, und das auf einem hohen Qualitätsniveau – Erfolg verpflichtet.“

Nähere Informationen zum Angebot von Secorvo College:

<http://www.secorvo.de/college>

(4959 Zeichen im Pressetext)

Über Secorvo

Die Secorvo Security Consulting GmbH ist ein auf Informationssicherheit spezialisiertes Dienstleistungsunternehmen. Secorvo bietet hersteller- und produktunabhängige Beratung und Weiterbildung durch ausgewiesene Experten in allen Fragen rund um die Sicherheit moderner IT-Systeme und -Infrastrukturen.

Zu den zentralen Themen der Beratungstätigkeit zählen Sicherheitsmanagement, Public Key Infrastrukturen, Sicherheitskonzepte, Sicherheitsanalysen, E-Mail-Sicherheit, Single Sign On, ISIS-MTT Zertifizierungen, Security Awareness, Produkt-evaluierungen im Security Labor, Computer Emergency Response Teams (CERT), IT-Grundschutz-Audits, Datenschutz-Audits und der Schutz kritischer Infrastrukturen, sowie die Mitwirkung an der Konzeption nationaler und internationaler Standards in allen Teilgebieten der IT-Sicherheit.

Der Unternehmensbereich "Secorvo College" bietet Schulungen und Fachseminare im Bereich der IT-Sicherheit an.

Die Berater der Secorvo Security Consulting GmbH sind erfahrene Consultants und durch zahlreiche Veröffentlichungen sowie mehrjährige Beratungstätigkeit ausgewiesene Experten im Gebiet IT-Sicherheit. Sie sind vertreten in Fachvereinigungen und engagieren sich in nationalen und internationalen Normungsgremien sowie in Programmkomitees von Fachkonferenzen und Fachzeitschriften.

Secorvo wurde Ende 2002 mit dem Förderpreis des Landes Baden-Württemberg für Junge Unternehmen ausgezeichnet.

Kontakt:

Secorvo Security Consulting GmbH
Sophie-D. Fleisch
Albert-Nestler-Straße 9
D-76131 Karlsruhe

Tel. +49 721 6105-500
Fax +49 721 6105-455
E-Mail info@secorvo.de
<http://www.secorvo.de>